

führung lassen uns sicher für lange Zeit Freude an diesem ausgezeichneten Material haben. Der Kaufpreis von etwa DM 55,— je Schnur erscheint zwar im Augenblick recht hoch, bedenkt man aber, daß uns eine solche

Qualitätsschnur viele Jahre lang ein ausgezeichnete Helfer am Wasser ist, so bestätigt sich sicher der Ausspruch von H. Ford: „Ich bin nicht reich genug, mir etwas Billiges kaufen zu können!“

Und wieder ein Jahrbuch!

Jahrbücher erscheinen jedes Jahr. Sonst hießen sie nicht Jahrbücher. Man gewöhnt sich an sie. Man blättert sie durch. Man stellt sie ab und weiß Bescheid. Manchmal nimmt man eines wieder zur Hand.

Wir machen für Sie besondere Jahrbücher. Und jedes Jahr erscheint ein anderes. Sie gleichen einander in Gliederung und Aufmachung. Doch ihr Inhalt ist immer wieder neu. Sie glauben es nicht? Wir können es Ihnen erklären:

Wir machen Jahrbücher über Österreich, seine Kunst, seine Naturschönheiten, seine Bodenschätze, seine wissenschaftlichen Leistungen. Man kann Jahrbücher damit füllen! Gute Jahrbücher. Notring-Jahrbücher. Man

blättert sie durch. Immer wieder. Man verschenkt sie. An Freunde (besonders gern an Geschäftsfreunde). An Ausländer (sie haben englische und französische Textfassungen). Auch an Jugendliche (sie sind reich illustriert). Und natürlich an Fachleute (sie sind von deren Kollegen verfaßt).

Wir haben für Sie bereits das Jahrbuch 1967:

SCHÄTZE AUS MUSEEN ÖSTERREICHS Rufen Sie uns bitte an! (Telefon 63 34 78.)

Übrigens: Der Ertrag der Jahrbücher des Notringes der wissenschaftlichen Verbände Österreichs (A-1010 WIEN, Judenplatz 6) dient der österreichischen Wissenschaft!



Neue Bücher

Das Große Angelbuch von Larry Koller, Alfred Grosser, Curt Moser. 260 Seiten, 790 Abbildungen, davon 230 farbige, Großformat, Ganzleinen, S 390,—, Verlag Welsermühl, Wels—München. Deutsche Bearbeitung von „The Treasury of Angling“

Der Titel dieses Buches sagt eigentlich schon sehr viel: Es ist ein wirklich großartiges Buch vom Angeln. Nicht nur Format, sondern auch Inhalt und Aufmachung dieses Werkes sind in der bereits sehr zahlreich gewordenen Angelliteratur als ausgezeichnet zu bewerten. Wie es bisher bei Kunst- und Reisebüchern beobachtet wurde, ist hier erstmalig auch bei einem Angelbuch der Übergang vom reinen „Textbuch“ mit bestenfalls

einigen erläuternden Abbildungen zum „Bilderbuch“ vollzogen. Großartige Kampfbilder gehakter Fische, die sich über das Wasser hinauschnellen, um den Haken loszuwerden, stimmungsvolle Bilder reizvoller Seen und Bäche und, was den Bildteil besonders reizvoll macht, zahlreiche Reproduktionen von Illustrationen 100—150 Jahre alter Anglerbücher, wie dem wohl auch bei uns bestbekanntem „The Complete Angler“, aber auch anderer, minder bekannter Werke aus dem ausgehenden Mittelalter. Das Großformat tut den Bildreproduktionen, die teilweise über beide Seiten gehen, trotz der zwangsweisen Unschärfen mancher Bilder nur gut. Auch textlich ist „Das Große Anglerbuch“ als bestens gelungen zu bezeichnen. Spannend geschilderte Fänge, hauptsächlich den einzelnen Arten gewidmet, zu Anfang ein im besten Sinne journalistischer Artikel über die Geschichte des Angelns. Man kann den Herausgebern und dem Verlag zu diesem Werk nur gratulieren und dem Buch weiteste Verbreitung und gute Aufnahme in Anglerkreisen wünschen.

Dr. H.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Österreichs Fischerei](#)

Jahr/Year: 1967

Band/Volume: [20](#)

Autor(en)/Author(s): Hensen Jens

Artikel/Article: [Neue Bücher 59](#)